



Tiefbauamt des Kantons Bern, Oberingenieurkreis II  
Schermenweg 11  
Postfach, 3001 Bern  
juerg.stueckelberger@be.ch  
www.aare.bve.be.ch/ThunNord

# Wasserbauplan Aare Thun Nord

## Einladung zur Mitwirkung

### 22. Oktober – 30. November 2020



Damit der Hochwasserschutz an der Aare zwischen dem Schwäbis und der ARA-Brücke auch in Zukunft gewährleistet ist, erarbeitet der Kanton Bern derzeit den Wasserbauplan Aare Thun Nord. Das Vorhaben wird vom 22. Oktober bis 30. November 2020 zur Mitwirkung aufgelegt. Am 20. und 21. Oktober finden dazu in Steffisburg und in Uetendorf Informationsveranstaltungen statt.

Heute verläuft die Aare im Abschnitt zwischen dem Schwäbis und der ARA-Brücke in Uetendorf in einem eingetieften Kanal. Die Ufer sind verbaut, meist steil und schlecht zugänglich. Seit der Aarekorrektur 1880 hat sich die Flusssohle um bis zu 2.5 Meter abgesenkt, denn die Aare erhält in diesem Abschnitt praktisch kein Geschiebe. Die heutigen Uferverbauungen sind daher vielerorts unterspült und müssen dringend erneuert werden. Die Erosion des Flussbetts hat auch zur Folge, dass der Grundwasserspiegel sinkt. Für die flussabwärts gelegenen Trinkwasserfassungen ist das problematisch. Auch für die Fauna hat die starke Kanalisierung und monotone Verbauung Auswirkungen. Fische und andere Wassertiere finden kaum Lebensräume.

Der Wasserbauplan Aare Thun Nord kann den Charakter des obersten Aareabschnitts nicht wesentlich ändern. Es geht vor allem darum, den Uferschutz in Stand zu stellen, die Flusssohle zu stabilisieren und vielfältigere Nischen für die Fauna zu schaffen. Für die Erholungssuchenden soll der Zugang zum Wasser erleichtert und der Fluss besser erlebbar werden. Die grösste Veränderung wird im Bereich der Zulgmündung geprüft. Die Aare soll längerfristig unmittelbar nach der Einmündung verbreitert und naturnah gestaltet werden. Die Machbarkeit dieser Verbreiterung wird in enger Koordination mit den Betroffenen abgeklärt. Durch diese Aufweitung erhält die Aare wieder deutlich mehr Geschiebe und die Zulg wird für Fische von der Aare aus wieder zugänglich.



#### Informationen zur Mitwirkung

Dauer	22. Oktober – 30. November 2020
Einsicht in Pläne:	Auf den Gemeindeverwaltungen von Steffisburg, Heimberg und Uetendorf, bei der Stadt Thun, Industriestrasse 2, auf <a href="http://www.aare.bve.be.ch/ThunNord">www.aare.bve.be.ch/ThunNord</a>
Informationsanlässe:	Dienstag, 20. Oktober 2020, 19.00 Uhr Zehntenhaus Uetendorf Mittwoch, 21. Oktober 2020, 19.00 Uhr Aula Schule Schönau, Steffisburg
Stellungnahmen:	Fragebogen auf <a href="http://www.aare.bve.be.ch">www.aare.bve.be.ch</a> und bei den Gemeindeverwaltungen
Einreichfrist:	Bis 30. November 2020 an: Oberingenieurkreis II, Postfach, 3001 Bern